

# Spielplan Mai 2023

**M** Mecklenburgisches  
Staatstheater

## Großes Haus

## M\*Halle

## Parchim

**1.** Mo. 18.00 | € 12–45 | Schauspiel  
**Leuchte, mein Stern,  
leuchte**  
von Alexander Mitta, Juli Dunki und Valeri Frid  
Deutsch von Susanne Rödel  
17.30 Uhr Einführung im Konzertfoyer

**2.** Di. 10.00 | € 6 | für Gruppen | Junges Staatstheater  
Parchim  
**Faust – Ein Solo**  
nach Johann Wolfgang von Goethe  
von Thilo Schlüßler

**3.** Mi. 19.30 | € 12–38 | Fritz-Reuter-Bühne  
**Premiere**  
**De Slaapstuw von Anne**  
Komödie von Ulrich Hub  
Niederdeutsch von Tina Landgraf  
im Anschluss Premierenfeier

ab 18.00 | € 19 | Säulenhalle | Schauspiel  
**GOING HOME :: Wer ist  
Gerda?**  
Eine szenische Installation von RAUM+ZEIT  
Uraufführung

**4.** Do. 19.30 | € 11–41 | Musiktheater  
**Das schlaue Fuchslein**  
Oper in drei Akten  
Musik & Text: Leoš Janáček  
19.00 Uhr Einführung im Konzertfoyer

ab 18.00 | € 19 | Säulenhalle | Schauspiel  
**GOING HOME :: Wer ist  
Gerda?**  
Eine szenische Installation von RAUM+ZEIT  
Uraufführung

**5.** Fr. 19.30 | € 14–51 | Ballett X Schwerin  
**Der kleine Prinz**  
Ballett von Xenia Wiest  
Komposition von Peer Baierlein  
19.00 Uhr Einführung im Konzertfoyer

ab 18.00 | € 20 | Säulenhalle | Schauspiel  
**GOING HOME :: Wer ist  
Gerda?**  
Eine szenische Installation von RAUM+ZEIT  
Uraufführung

 **Noch 15 Tage bis  
zur Eröffnung der  
Kulturmühle Parchim!** 

**6.** Sa. 17.30 | € 25–50  
**Preisverleihung und Film-  
konzert – Charlie Chaplin's  
THE KID**  
in Kooperation mit dem 32. Filmkunstfest MV

19.30 | € 10 | Schauspiel  
**Zum letzten Mal**  
**Finita la Commedia  
oder Die Errettung der Welt durch  
die Anhänger des Eskapismus**  
Eine theatrale Illusion nach Anton Tschechow

**€ 10**

**7.** So. 19.30 | € 10–51 | Musiktheater  
**Das schlaue Fuchslein**  
Oper in drei Akten  
Musik & Text: Leoš Janáček  
19.00 Uhr Einführung im Konzertfoyer

ab 15.00 | € 20 | Säulenhalle | Schauspiel  
**GOING HOME :: Wer ist  
Gerda?**  
Eine szenische Installation von RAUM+ZEIT  
Uraufführung

18.00 | € 14–51 | Ballett X Schwerin  
**Der kleine Prinz**  
Ballett von Xenia Wiest  
Komposition von Peer Baierlein  
17.30 Uhr Einführung im Konzertfoyer

18.00 | € 20 | Fritz-Reuter-Bühne  
**De Slaapstuw von Anne**  
Komödie von Ulrich Hub  
Niederdeutsch von Tina Landgraf

**9.** Di. 19.30 | € 19 | Schauspiel  
**Zum letzten Mal**  
**Nullerjahre**  
Uraufführung  
von Hendrik Bolz

10. <sup>Mi.</sup>

ab 18.00 | € 19 | Säulenhalle | Schauspiel  
**GOING HOME :: Wer ist Gerda?**  
 Eine szenische Installation von RAUM+ZEIT  
 Uraufführung

 **Noch 10 Tage bis zur Eröffnung der Kulturmühle Parchim!** 

19.30 | € 19 | Fritz-Reuter-Bühne  
**De Slaapstuw von Anne**  
 Komödie von Ulrich Hub  
 Niederdeutsch von Tina Landgraf

11. <sup>Do.</sup>

19.30 | € 9–38 | Schauspiel  
**Ein Mond für die Beladenen**  
 von Eugene O'Neill  
 Deutsch von Leopardi & Eckstein  
 19.00 Uhr Einführung im Konzertfoyer

12. <sup>Mi.</sup>

19.30 | € 15 | Mecklenburgische Staatskapelle Schwerin  
**Abschlusskonzert  
 Dirigierkurs der Zürcher  
 Meisterklasse**  
 Ein Werkstattkonzert

ab 18.00 | € 20 | Säulenhalle | Schauspiel  
**GOING HOME :: Wer ist Gerda?**  
 Eine szenische Installation von RAUM+ZEIT  
 Uraufführung

13. <sup>Sa.</sup>

ab 18.00 | € 20 | Säulenhalle | Schauspiel  
**GOING HOME :: Wer ist Gerda?**  
 Eine szenische Installation von RAUM+ZEIT  
 Uraufführung

19.30 | € 20 | Musiktheater  
**Zum letzten Mal  
 Powder Her Face**  
 Kammeroper in zwei Akten  
 Musik: Thomas Adès; Text: Philip Hensher  
 Englisch mit deutschen Übertiteln

14. <sup>So.</sup>

11.00 | kostenfrei | Späti Deluxe  
**Stadterkundung #6**  
 Essbares Schwerin – Fahrradtour  
 Treffpunkt: Alter Garten

ab 15.00 | € 20 | Säulenhalle | Schauspiel  
**GOING HOME :: Wer ist Gerda?**  
 Eine szenische Installation von RAUM+ZEIT  
 Uraufführung

 **Noch 6 Tage bis zur Eröffnung der Kulturmühle Parchim!** 

18.00 | € 20–43  
**Filmkonzert –  
 Charlie Chaplin's THE KID**  
 in Kooperation mit dem 32. Filmkunstfest MV

18.00 | € 20 | Fritz-Reuter-Bühne  
**De Slaapstuw von Anne**  
 Komödie von Ulrich Hub  
 Niederdeutsch von Tina Landgraf

16. <sup>Di.</sup>

19.30 | € 11–41 | Musiktheater  
**Der geteilte Himmel**  
 Musical in zwei Akten nach der Erzählung von Christa Wolf  
 Musik: Wolfgang Böhrer, Text: Martin G. Berger  
 19.00 Uhr Einführung im Konzertfoyer

18. <sup>Do.</sup>

18.00 | € 12–45 | Schauspiel  
**Leonce und Lena**  
 Lustspiel von Georg Büchner  
 17.30 Uhr Einführung im Konzertfoyer

18.00 | € 20 | Ballett X Schwerin  
**Zum letzten Mal  
 Tanzkulturen**  
 Vier neue Choreografien aus vier Himmelsrichtungen

19. <sup>Fr.</sup>

19.30 | € 12–45 | Schauspiel  
**Gundermann – Männer,  
 Frauen und Maschinen**  
 von Patrick Wengenroth, Nina Steinhilber und Ensemble  
 19.00 Uhr Einführung im Konzertfoyer

20. <sup>Sa.</sup>

14.30 | € 10  
**Öffentliche Theaterführung**  
 Ein Blick hinter die Kulissen  
 Karten gibt es nur im Vorverkauf an der Theaterkasse  
 Treffpunkt: Bühneneingang

16.00 | € 12 | Mecklenburgische Staatskapelle Schwerin  
**De Bremer Stadtmuskanten**  
 Konzert für Kinder von 6 bis 12 Jahren  
 Komposition von Gisbert Näther, Text von Karl-Hans Möller  
 Niederdeutsche Übersetzung und Bearbeitung von Ulrike Stern

16.00 und 19.30 | € 35 | Kulturmühle | Junges  
 Staatstheater Parchim  
**Premiere  
 Tiere im Theater**  
 von Gertrud Pigor

19.30 | € 12–45 | Schauspiel  
**Ein Mond für die Beladenen**  
 von Eugene O'Neill  
 Deutsch von Leopardi & Eckstein  
 19.00 Uhr Einführung im Konzertfoyer

ab 18.00 | € 20 | Säulenhalle | Schauspiel  
**GOING HOME :: Wer ist Gerda?**  
 Eine szenische Installation von RAUM+ZEIT  
 Uraufführung

21. <sup>So.</sup>

11.00 | € 17 | Konzertfoyer | Mecklenburgische  
 Staatskapelle Schwerin  
**Kammermusikmatinee  
 der Orchesterakademie**

11.00 und 16.00 | € 18 | Kulturmühle | Junges  
 Staatstheater Parchim  
**Tiere im Theater**  
 von Gertrud Pigor

**Großes Haus**

**M\*Halle**

**Parchim**

**21.** So. 18.00 | € 14–51 | Musiktheater  
**Das schlaue Fuchslein**  
 Oper in drei Akten  
 Musik & Text: Leoš Janáček  
 Umbruch: Deutsch von Max Brod  
 17.30 Uhr Einführung im Konzertfoyer

16.00 | € 6 | Späti Deluxe  
**Volks\*küche trifft Misch-Masch**

**22.** Mo. 19.30 | € 10 | Werkraum | Schauspiel  
**Die Gespenster von Demmin**  
 von Verena Kefler  
 Uraufführung

**23.** Di. 19.30 | € 11–41 | Ballett X Schwerin  
**Der kleine Prinz**  
 Ballett von Xenia Wiest  
 Komposition von Peer Baierlein  
 19.00 Uhr Einführung im Konzertfoyer

ab 18.00 | € 19 | Säulenhalle | Schauspiel  
**GOING HOME :: Wer ist Gerda?**  
 Eine szenische Installation von RAUM+ZEIT  
 Uraufführung

**24.** Mi. 10.00 | € 6 | für Gruppen | Kulturmühle | Junges Staatstheater Parchim  
**Tiere im Theater**  
 von Gertrud Pigor

ab 18.00 | € 19 | Säulenhalle | Schauspiel  
**GOING HOME :: Wer ist Gerda?**  
 Eine szenische Installation von RAUM+ZEIT  
 Uraufführung

19.30 | € 18 | Stadthalle, Großer Saal | Fritz-Reuter-Bühne  
**De Slaapstuw von Anne**  
 Komödie von Ulrich Hub  
 Niederdeutsch von Tina Landgraf

**25.** Do. ab 18.00 | € 19 | Säulenhalle | Schauspiel  
**GOING HOME :: Wer ist Gerda?**  
 Eine szenische Installation von RAUM+ZEIT  
 Uraufführung

10.00 | € 6 | für Gruppen | Kulturmühle | Junges Staatstheater Parchim  
**Tiere im Theater**  
 von Gertrud Pigor

**26.** Fr. 19.30 | € 12–45 | Schauspiel  
**Leonce und Lena**  
 Lustspiel von Georg Büchner  
 19.00 Uhr Einführung im Konzertfoyer

**27.** Sa. 10.00 | € 8 | Flotowzimmer | Theater entdecken  
**Wenn die Sonne schlafen geht**  
 von Ronja Kindler  
 ab 1 Jahr

ab 18.00 | € 19 | Säulenhalle | Schauspiel  
**GOING HOME :: Wer ist Gerda?**  
 Eine szenische Installation von RAUM+ZEIT  
 Uraufführung

19.30 | € 23 | Musiktheater  
**MAUSER Triptychon**  
 nach Heiner Müller mit Musik von Johann Sebastian Bach, Luigi Nono und Paul-Heinz Dittrich  
 Uraufführung

16.00 | € 18 | Kulturmühle | Junges Staatstheater Parchim  
**Tiere im Theater**  
 von Gertrud Pigor

**28.** So. 15.00 | € 14–51 | Ballett X Schwerin  
**Der kleine Prinz**  
 Ballett von Xenia Wiest  
 Komposition von Peer Baierlein  
 14.30 Uhr Einführung im Konzertfoyer

18.00 | € 20 | Fritz-Reuter-Bühne  
**De Slaapstuw von Anne**  
 Komödie von Ulrich Hub  
 Niederdeutsch von Tina Landgraf

11.00 | € 18 | Kulturmühle | Junges Staatstheater Parchim  
**Tiere im Theater**  
 von Gertrud Pigor

**31.** Mi. 19.30 | € 9–38 | Schauspiel  
**Ein Mond für die Beladenen**  
 von Eugene O'Neill  
 Deutsch von Leopardi & Eckstein  
 19.00 Uhr Einführung im Konzertfoyer

# Späti Deluxe

Neue Räume und Gedanken

*Späti Deluxe* ist eine Reihe von besonderen Veranstaltungen, die an unterschiedlichen Orten um und im Großen Haus stattfinden oder gleich die Stadt als Bühne nutzen. Kommen Sie näher!

## Stadterkundung #6

Essbares Schwerin – Fahrradtour

Wäre es nicht schön, wenn man sich sein Frühstück morgens auf dem Weg zur Arbeit pflücken könnte? Mit dieser und ähnlichen Ideen spricht die Gründerin des Projekts „Essbare Stadt“ Anita Rösing Menschen an, über eine Stadt ganz anders nachzudenken. Wäre es nicht schön, die Stadt in ihrer ganzen Bandbreite zu nutzen? Als Nuss-Bar und Obst-Bar kurz als Kost-Bar? Als Ort der Geselligkeit mit Freude an nachhaltiger Lebensweise? An vielen Standorten in der Innenstadt Schwerins wird inzwischen gegärtnert, um dieser Vision der Essbaren Stadt ein Stück näher zu kommen. Wir laden ein auf eine Fahrradtour mit Anita Rösing zu den Stadorten der Stadtgärtner:innen, kleine Kräuterkunde inklusive. Kinder sind herzlich willkommen. Dauer ca. 2 1/2 Stunden. Ausklinken jederzeit möglich.

**Termin** 14.05.2023 | 11.00 Uhr | kostenfrei | Treffpunkt: Alter Garten

## Volks\*küche trifft Misch-Masch

In der vierten Volks\*küche bereiten wir nicht nur einen mediterranen Imbiss zu, sondern diesmal feiern wir eine Idee, die in der Volks\*küche gekocht wurde: Misch-Masch. Diese neue Reihe mit Musik aus anderen Ländern für Schwerin entstand auf Initiative des Vereins *Miteinander-Ma'an*. Welche Sounds bringen Schweriner Neubewohner:innen mit und könnte sich aus diesen Begegnungen ein neuer Schweriner Sound entwickeln? Bei dieser ersten Ausgabe sind Medhat Aldaabal und Ali Hasan bei uns zu Gast, die nicht nur Musik machen, sondern auch die Grundschritte von dem wohl berühmtesten Gruppentanz aus dem arabischen Raum *Dabke* zeigen. – Es darf getanzt werden.

**Termin** 21.05.2023 | 16.00 Uhr | € 6 | M\*Halle



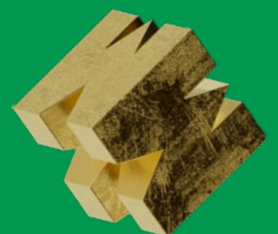
# Hallo Kultur- mühle!



Eröffnungspremiere  
**Tiere im Theater**  
von Gertrud Pigor  
ab 20. Mai 2023



Fischerdamm 2, 19370 Parchim  
[www.mecklenburgisches-staatstheater.de](http://www.mecklenburgisches-staatstheater.de)



## Junges Staatstheater Parchim auf Tour im Mai 2023

31. Mi. 10.00 | Heinrich-Heine-Grundschule Schwerin  
**Die bleiche Sophie**  
Eine gespenstische Geschichte von Karin Eppler

## Fritz-Reuter-Bühne auf Tour im Mai 2023

9. Di. 19.30 | Putbus, Theater Vorpommern  
**De Slaapstuw von Anne**  
Komödie von Ulrich Hub  
Niederdeutsch von Tina Landgraf

11. Do. 16.00 | Wismar  
**De Slaapstuw von Anne**  
Komödie von Ulrich Hub  
Niederdeutsch von Tina Landgraf

21. So. 16.00 | Neustrelitz  
**De Slaapstuw von Anne**  
Komödie von Ulrich Hub  
Niederdeutsch von Tina Landgraf

26. Fr. 15.00 | Barlin  
**Oh, wo schön is Panama**  
Familienstück nach Janosch  
Bühnenfassung von Olga Wildgruber  
Niederdeutsch von Stefanie Fromm

31. Mi. 10.00 | Zarpfen  
**Oh, wo schön is Panama**  
Familienstück nach Janosch  
Bühnenfassung von Olga Wildgruber  
Niederdeutsch von Stefanie Fromm

## Vorschau Juni – Großes Haus

01.06. Do. 19.30 | Ballett X Schwerin  
**Der kleine Prinz**

02.06. Fr. 19.30 | Schauspiel  
Zum letzten Mai  
**Gundermann – Männer,  
Frauen und Maschinen**

03.06. Sa. 19.30 | Musiktheater  
**Der geteilte Himmel**

04.06. So. 18.00 | Schauspiel  
Zum letzten Mai  
**Leuchte, mein Stern, leuchte**

05.06. Mo. 18.00 | Mecklenburgische Staatskapelle  
**7. Sinfoniekonzert**

06.06. Di. 19.30 | Mecklenburgische Staatskapelle  
**7. Sinfoniekonzert**

07.06. Mi. 19.30 | Mecklenburgische Staatskapelle  
**7. Sinfoniekonzert**

08.06. Do. 19.30 | Schauspiel  
Zum letzten Mai  
**Ein Mond für die Beladenen**

09.06. Fr. 19.30 | Schauspiel  
Zum letzten Mai  
**Leonce und Lena**

10.06. Sa. 17.00 | Gastspiel  
**Tanz-Zeit 2023**

11.06. So. 11.00 | Gastspiel  
**Tanz-Zeit 2023**

18.00 | Ballett X Schwerin  
**Der kleine Prinz**

17.06. Sa. 19.30 | Theater entdecken  
**Ein Sommernachtstraum**  
Eine Produktion vom Stadtensemble

18.06. So. 18.00 | Theater entdecken  
**Ein Sommernachtstraum**  
Eine Produktion vom Stadtensemble

22.06. Do. 19.30 | Ballett X Schwerin  
Premiere  
**Ballettgala: Connexion #2**

23.06. Fr. 19.30 | Ballett X Schwerin  
**Ballettgala: Connexion #2**

24.06. Sa. 19.30 | Ballett X Schwerin  
**Ballettgala: Connexion #2**

25.06. So. 12.00 | Gastspiel  
**Baltic Sea Philharmonic**

18.00 | Ballett X Schwerin  
**Ballettgala: Connexion #2**

30.06. 19.30 | Mecklenburgische Staatskapelle Schwerin  
**Richard Wagner – Der Ring  
ohne Worte**

## Sie möchten noch mehr Informationen?

Dann abonnieren Sie gerne unsere kostenlosen Newsletter!  
Unter [www.mecklenburgisches-staatstheater.de/newsletter](http://www.mecklenburgisches-staatstheater.de/newsletter) können Sie sich mit Ihrer Mailadresse registrieren, um zeitnah und aktuell über unser Programm und weitere Angebote informiert zu werden.  
So verpassen Sie nichts mehr aus Ihrem Mecklenburgischen Staatstheater!



Melden Sie sich hier an!

# Musiktheater

**K:** Alexander Djurkov Hotter **V:** Anna Hirschmann **C:** Florian Hurler **D:** Philipp Amelungsen, Magdalena Hoisbauer, Linus Lutz

## MAUSER Triptychon

Premiere

nach Heiner Müller mit Musik von Johann Sebastian Bach, Luigi Nono und Paul-Heinz Dittrich  
Uraufführung

„Wenn die Kunst neue Wege zu gehen versucht, muss sie sich an Abgründen aufhalten.“ – Dieser Überzeugung folgte der avantgardistische Komponist Paul-Heinz Dittrich mit seinem 2016 vollendeten Werk *Bruchstücke* auch inhaltlich: Ständiger Bezugspunkt der Komposition ist Heiner Müllers Drama *Mauser*, eine mit Rückblenden durchwirkte Sterbeszene des Revolutionärs A, der sich vor einem Tribunal der kommunistischen Partei vertreten muss. Der für seine experimentellen Formate gefeierte Regisseur Paul-Georg Dittrich ergänzt das späte Werk seines Vaters um Luigi Nonos *Io, Frammento Da Prometeo* von 1981 und Johann Sebastian Bachs Kantate *O Ewigkeit, du Donnerwort* von 1724 zu einem musikalischen Triptychon. Erleben Sie im gemeinsamen Gang durch die ehemalige Fertigungshalle einer Zeitung – an einem Ort der Erfassung und Deutung von Realitäten – eine Zeitreise, deren steter Fluchtpunkt unsere gesellschaftliche Gegenwart ist.

**ML:** Martin Schelhaas **R:** Paul-Georg Dittrich **B+K:** Pia Dederichs, Lena Schmid  
**V:** Konrad Kästner **D:** Judith Lebiez

**Mit** Sandra Bildmann, Gala El Hadidi, Martin Gerke, Annika Hauffe\*, Hyeyoung Kim, Sebastian Köppl, Young Kwon, Karen Leiber, Marius Pallesen, Sebastian Reck, Emma Rothmann, Rosalba Thea Salomon\*, Theresa Zschunke, Opernchor des Mecklenburgischen Staatstheaters, Mecklenburgische Staatskapelle Schwerin

**Premiere** 27.05.2023, 19.30 Uhr, M\*Halle

## Das schlaue Füchlein

Oper in drei Akten

Musik & Text: Leoš Janáček

Deutsche Fassung von Max Brod  
mit deutschen Übertiteln

Jugendlicher Aufruhr oder altersweiser Eskapismus? Janáčeks Oper *Das schlaue Füchlein* (wörtlich aus dem Tschechischen: Die Abenteuer der Füchsin Schlaukopf), ist Emanzipationsgeschichte einer jungen Füchsin, die in der Natur eine utopische Gesellschaft jenseits menschlicher Bigotterie findet, aber auch melancholische Liebeserklärung an all jene Leidenschaftlichen und Verfehlungen, die uns zum Menschen machen. Das späte Werk des Komponisten aus dem Jahr 1924 ist eine rätselhafte Fabel zwischen Revolution und Regression. Die impressionistische Klangsprache Janáčeks, in der das gesamte Weltweben lebendig wird, setzt der Götze-Friedrich-Sonderpreis-Gewinner Maximilian von Mayenburg in Szene und sucht dabei mit seinem interdisziplinären Team nach Perspektiven auf gesellschaftliche Umbrüche im 20. und 21. Jahrhundert.

**ML:** GMD Mark Rohde **R:** Maximilian von Mayenburg, Thomas Helmut Heep  
**B+K:** Tanja Hofmann **D:** Philipp Amelungsen

**Mit** Anna Lena Auer, Brian Davis, Gala El Hadidi, Martin Gerke, Morgane Heyse, Katrin Hübner, Anne Ruth Kiefer, Ascelina Klee, Sebastian Köppl, Sofiya Kulay, Young Kwon, Karen Leiber, Kaori Okita, Marius Pallesen, Christian Pfützte, Marie-Louise Tosheva, Clara Zepada, Statisterie des Mecklenburgischen Staatstheaters, Fuchskinderchor, Opernchor des Mecklenburgischen Staatstheaters, Mecklenburgische Staatskapelle Schwerin

**Vorstellungen** 04.05., 19.30 Uhr und 21.05.2023, 18.00 Uhr, Großes Haus

## Powder Her Face

Zum letzten Mal

Kammeroper in zwei Akten

Musik: Thomas Adès; Text: Philip Hensher

Englisch mit deutschen Übertiteln

Durch ihre Heirat katapultiert sich Mrs. Freeling an die Spitze der Londoner High Society, bis ihr herzoglicher Ehemann durch eine seiner Affären von den ebenso zahlreichen Eskapaden seiner Frau erfährt und einen medialen Skandal anzettelt. Thomas Adès' Kammeroper für vier Sänger:innen und fünfzehn Instrumentalist:innen von 1995 enthält nicht nur den ersten komponierten Blowjob der Operngeschichte, sondern erzählt mit moderner facettenreicher Musik von einer starken Frau in einer Welt, die mit ungleichem Maß misst. Die Produktion ist eine Übernahme aus der Volksoper Wien und feierte dort 2019 Premiere.

**ML:** Levente Török **R:** Martin G. Berger **SE:** Sonja Mayer **B:** Sarah-Katharina Karl

**Mit** Bart Driessen, Morgane Heyse, Sebastian Köppl, Cornelia Zink sowie Mecklenburgische Staatskapelle Schwerin

**Vorstellung** 13.05.2023, 19.30 Uhr, M\*Halle



## Der geteilte Himmel

Musical in zwei Akten nach der Erzählung

von Christa Wolf

Musik: Wolfgang Böhmer

Text: Martin G. Berger, Deutsch

Halle, vor 1961. Rita ist 19, Manfred 29. Sie, das Dorfkind, darf auf Lehramt studieren, er, Bildungsbürger, hat gerade promoviert. Sie glaubt an den Sozialismus und arbeitet freiwillig im Waggonwerk, er verspottet alles Ideologische und erkennt die Grenzen seiner Möglichkeiten. Und doch teilen sie einen Himmel, bevor er sich über ihnen teilt. Der preisgekrönte Komponist Wolfgang Böhmer adaptiert Christa Wolfs berühmte Erzählung als unterhaltendes Musiktheater über gestern, heute und morgen.

**ML:** Martin Schelhaas **R+C:** Melissa King **B:** Knut Hetzer  
**K:** Aleksandra Kica **D:** Philipp Amelungsen, Judith Lebiez

**Mit** u. a. Wieland Beer, Brian Davis, Sophia Euskirchen, Jochen Fahr, Martin Gerke, Christoph Götz, Ascelina Klee, Karen Leiber, Michael Meiske, Olaf Meißner, André Schmidtke, David Schroeder, Reinhard Strey, Cornelia Zink, Opernchor des Mecklenburgischen Staatstheaters, Ballett X Schwerin, Mecklenburgische Staatskapelle Schwerin

**Vorstellung** 16.05.2023, 19.30 Uhr, Großes Haus

# Schauspiel

## Die Gespenster von Demmin

Premiere

von Verena Keßler

Uraufführung

„Wenn ich die Sonne wäre, würde ich auch lieber woanders scheinen.“ – Larissa ist 15 und will die Welt bereisen, raus aus Demmin. Sie träumt von einer Zukunft als Kriegsreporterin. Ihrer Nachbarin steht der Umzug ins Seniorenheim bevor – sie hat Demmin niemals verlassen, erinnert sich noch an die Massensuizide nach dem 2. Weltkrieg, die ihr eigenes wie das Leben der Stadt bis heute überschatten. Eine bewegende Geschichte über die Sprachlosigkeit zwischen den Generationen und die Notwendigkeit, sie zu überwinden.

Diese Produktion ist für Schulen mobil buchbar!

**R:** Alice Buddeberg **D:** Jennifer Bischoff

**Mit** Laura Fouquet

**Premiere** 22.05.2023, 19.30 Uhr, Großes Haus, Werkraum

## Leuchte, mein Stern, leuchte

(Legende von Iskremas)

von Alexander Mitta, Juli Dunski, Valeri Frid

Deutsch von Susanne Rödel

Die Tragikomödie nach dem Filmklassiker von Alexander Mitta erzählt vom Traum eines Schauspielers und Idealisten, mit Shakespeare, Schiller und revolutionärer Kunst die Welt zu verändern. „Ein starker, überaus in-

spirierter Abend.“ (nd Der Tag) „Inszenierungen wie diese beleben das Theater als Ort von Hoffnung und einer verrückten Form von Zuversicht: wahrhaftig gegen jede billige Gegenwart und unwahrhaftige Wirklichkeit. So will das Schweriner Theaterensemble wohl auch neue Heimat stiften: aus Geschichte destilliert für die Zeitgenossenschaft.“ (Die Deutsche Bühne)

**R:** Martin Nimz **B:** Joachim Hamster Damm **K:** Janna Skroblin **V:** Thorsten Hallscheidt  
**SD:** Joseph Homp **D:** Nina Steinhilber

**Mit** Joachim Hamster Damm, Marko Dyrlich, Laura Fouquet, Christoph Götz, Flavius Hölzemann, Wassilissa List, Till Timmermann, Jonas Steglich, Frank Wiegard und Statisterie des Mecklenburgischen Staatstheaters

**Vorstellung** 01.05.2023, 18.00 Uhr, Großes Haus

## GOING HOME :: Wer ist Gerda?

Eine szenische Installation von RAUM+ZEIT  
(Dässler/Kittstein/Mikeska)  
Uraufführung

„Hast du gedacht, dass alles immer weitergeht?“ – 1975 stirbt im Regierungskrankenhaus in Ost-Berlin eine 54-jährige Frau an Krebs: Gerda Brasch. Ihr Ehemann Horst und der älteste ihrer Söhne, Thomas, sind für die DDR-Behörden keine unbeschriebenen Blätter mehr. Aber wer ist die Verstorbene? Welcher Lebensweg führt eine junge, begabte Frau aus Wien über das Exil in London in das neue sozialistische Deutschland und dort bis in die ostdeutsche Provinz? Das Künstlerkollektiv RAUM+ZEIT entwickelt eine szenische Installation für je eine Person. Alleine begibt man sich auf die Spuren Gerda Braschs. Eine subjektive Reise ins Innere.

**I+K:** RAUM+ZEIT **R:** Bernhard Mikeska **T:** Lothar Kittstein **B+K:** Lisa Dässler  
**SD:** Daniel Dorsch **D:** Jennifer Bischoff

**Mit** Katrin Heinrich, Vincent Heppner, Julia Keiling, Till Timmermann

**Vorstellungen** 03.05., ab 18.00 Uhr, 04.05., ab 18.00 Uhr, 05.05., ab 18.00 Uhr, 07.05., ab 15.00 Uhr, 10.05., ab 18.00 Uhr, 12.05., ab 18.00 Uhr, 13.05., ab 18.00 Uhr, 14.05., ab 15.00 Uhr, 20.05., ab 18.00 Uhr, 23.05., ab 18.00 Uhr, 24.05., ab 18.00 Uhr und 25.05.2023, ab 18.00 Uhr, M\*Halle Säulenhalle

Nähere Infos zum genauen Beginn Ihrer Vorstellung erfahren Sie an der Kasse oder im Webshop.

## Finita la Commedia oder Die Errettung der Welt durch die Anhänger des Eskapismus

Eine theatrale Illusion nach Anton Tschechow  
Uraufführung

„In letzter Zeit gehen mir die merkwürdigsten Dinge durch den Kopf.“ – Die Wälder sterben, die Bevölkerung der Erde wächst und während die Reichen immer reicher werden, können die Ärmsten ihre Miete nicht mehr zahlen. Was kann Kunst, was kann Theater da noch leisten? Ist der radikale Rückzug des Menschen am Ende ein Beitrag zur Rettung der Welt? Mit Tschechows Figuren geht es zur Problembetrachtung aufs Landgut. „Nicht das Ende der Komödie – „Finita la commedia“ – erleben wir, sondern deren Herz. Dafür sorgen sechs wunderbare, wandlungsfähige Spieler mit und ohne Narrenkappe.“ (SVZ)

**R:** Milan Peschel **B+K:** Magdalena Musial **D:** Jennifer Bischoff

**Mit** Katrin Heinrich, Robert Höller, Oscar Hoppe, Julia Keiling, Sebastian Reck, Antje Trautmann

**Vorstellung** 06.05.2023, 19.30 Uhr, M\*Halle

## Nullerjahre

von Hendrik Bolz  
Uraufführung  
in Kooperation mit der Hochschule für Musik und Theater Rostock

„Wir sind zu krass, um wahr zu sein.“ – Wie vertreibt man sich die Zeit? Und wie bekommt man dabei möglichst wenig auf die Fresse? Hendrik und seine Freunde wollen härter werden. Mit Kraftsport werden die Körper gestählt, mit Rap nach der eigenen Stimme gesucht und mit Drogen der Realität entkommen. Ein Erfahrungsbericht über das Aufwachsen in Mecklenburg-Vorpommern um die Jahrtausendwende.

„Rap-Gesänge treiben die ohnehin dichte Handlung voller Gewalt, Drogen, Hässlichkeit und Suche nach Liebe voran. Das Premierenpublikum feierte die Uraufführung mit lang anhaltendem Applaus.“ (welt.de, 30.01.2023)

**R:** Nina Gülhstorff **K:** Silke von Patay **B:** Nina Gülhstorff/Markus Dottermusch  
**D:** Katharina Nay

**Mit** Emil Guthell\*, Annika Hauffe\*, Robert Höller, Oscar Hoppe, Rosalba Thea Salomon\*, Aaron Finn Schultz\*

**Vorstellung** 09.05.2023, 19.30 Uhr, M\*Halle

## Ein Mond für die Beladenen

von Eugene O'Neill  
Deutsch von Leopardi & Eckstein

„Nichts zählt mehr. Nur der Mond und seine Träume.“ – Zwei verlorene Menschen und eine der schönsten und ungewöhnlichsten Liebesszenen der Literatur stehen im Zentrum des emotionalen Dramas aus dem Amerika der 1940er Jahre von Eugene O'Neill, preisgekrönter Autor von *Eines langen Tages Reise in die Nacht*. Das Stück beginnt an einem frühen Septemberabend und endet mit dem Sonnenaufgang des nächsten. James Tyrone jr., der auf der Flucht vor den Dämonen der Vergangenheit Schmerz und Schuldgefühle in reichlich Alkohol ertränkt, strandet in dieser einen Nacht bei Josie. Obgleich sie sich schon lange kennen, könnte es genau diese Begegnung sein, die ihrer beider Leben endlich eine glückliche Wendung gibt. Doch je näher sie einander kommen, desto weiter entfernen sie sich von der Möglichkeit einer gemeinsamen Zukunft.

**R:** Martin Nimz **B:** Sabrina Rox **K:** Jutta Kreischer **D:** Nina Steinhilber

**Mit** Marko Dyrlich, Emil Guthell\*, Aaron Finn Schultz\*, Jonas Steglich, Clara Wolfram

**Vorstellungen** 11.05., 19.30 Uhr, 20.05., 19.30 Uhr und 31.05.2023, 19.30 Uhr, Großes Haus

## Leonce und Lena

Lustspiel von Georg Büchner

„Mein Kopf ist ein leerer Tanzsaal.“ – Die beiden Königskinder Leonce und Lena kennen sich nicht, noch nicht. Beiden steht ein Leben bevor, das andere für sie geplant haben. Beide fliehen sie vor dem Erwachsenwerden, Lebensüberdruß und gesellschaftlichen Erwartungen. Auf der Suche nach sich selbst und einem alternativen Lebensentwurf machen sie sich auf die Reise und finden unwissend zueinander.

„Ein Spaß mit Hintersinn.“ (SVZ)

„Der Theaterabend ... zeigt, wie sehr dieser 1836 entstandene Text heute immer noch berührt und wie es gelingen kann, einen Klassiker leichtfüßig ins Heute zu übersetzen.“ (OZ)

**R:** Alice Buddeberg **B:** Cora Saller **K:** Martina Küster **M:** Mirjam Beierle **D:** Jennifer Bischoff

**Mit** Laura Fouquet, Vincent Heppner, Sebastian Reck, Jennifer Sabel, Till Timmermann, Antje Trautmann, Frank Wiegard

**Vorstellungen** 18.05., 18.00 Uhr und 26.05.2023, 19.30 Uhr, Großes Haus

## Gundermann – Männer, Frauen und Maschinen

von Patrick Wengenroth, Nina Steinhilber und Ensemble  
Uraufführung

„Ein Abend, so recht angetan, das Leben und die Freude an großer, emotionaler, kluger und mitreißender Schauspielkunst zu feiern ... Das Porträt eines zerrissenen Träumers und zugleich eines der möglichen Bilder von jenem untergegangenen Land, das vielen noch immer in den Knochen und im Herzen steckt.“ (Schweriner Volkszeitung)

„... und natürlich geht einem das Herz auf, wenn man diese Lieder wieder hört.“ (nachtkritik)

**R:** Patrick Wengenroth **B:** Mascha Mazur **K:** Marc Freitag  
**M:** Matze Kloppe **D:** Nina Steinhilber

**Mit** Christoph Götz, Vincent Heppner, Katrin Heinrich, Robert Höller, Oscar Hoppe, Sebastian Reck, Jennifer Sabel, Antje Trautmann; Emre Akca, Stefan Endrigkeit, Matze Kloppe, Matthias Strass (Band)

**Vorstellung** 19.05.2023, 19.30 Uhr, Großes Haus

Wieder im Spielplan

Wieder im Spielplan

# Ballett X Schwerin

## Der kleine Prinz

Ballett von Xenia Wiest

Komposition von Peer Baierlein

In Antoine de Saint-Exupéry's Erzählung *Der kleine Prinz* ergibt sich eine inspirierende und berührende Begegnung zwischen dem Erzähler und einem Kind, das – von einem fernen Planeten stammend – auf der Erde gelandet ist. Der Blick des kleinen Prinzen ist von einer naiven Weisheit geprägt, von einem verträumt poetischen Zugang zum Leben, der uns die Schönheit der Alltäglichkeit vor Augen führt.

In der Interpretation der Ballettdirektorin und Chefchoreografin Xenia Wiest begegnet der kleine Prinz, der mittlerweile ein großer Prinz ist, sich selbst. Auf seiner Reise in die Vergangenheit eröffnet sich uns eine Welt voller Menschlichkeit und Magie, in der plötzlich wieder alles möglich ist.

**ML:** Aki Schmitt **C:** Xenia Wiest **B+K:** Darko Petrovic **D:** Carmen Kovacs

**Mit** Company Ballett X Schwerin, Mecklenburgische Staatskapelle Schwerin

**Vorstellungen** 05.05., 19.30 Uhr, 07.05., 18.00 Uhr, 23.05., 19.30 Uhr und 28.05.2023, 15.00 Uhr, Großes Haus

## Tanzkulturen

Zum letzten Mal

Vier neue Choreografien aus vier Himmelsrichtungen

Nie war Deutschland, auch durch die Migrationsbewegungen der letzten Jahrzehnte, so bunt wie heute. Kulturen mischen sich und schaffen neue Möglichkeitsräume des Miteinanders.

Das zeigt sich nirgends so gelingend wie in der Tanzwelt. Hier kommen Tänzer:innen aus unterschiedlichen Orten, Kulturen und Ländern zusammen, um miteinander Kunst zu machen. Auch das Ballett X Schwerin ist international, vielfältig und offen. Um neue Begegnungen zu stiften, hat es vier Gastchoreograf:innen aus allen Himmelsrichtungen eingeladen, die in ihren Stücken kulturelle Eigenheiten ihrer Herkunftsländer in den Fokus nehmen.

**C:** Nicholas Palmquist, Alessandra La Bella, Ana Isabel Casquilho, Jonathan dos Santos  
**K:** Silke von Patay

**Mit** Company Ballett X Schwerin

**Vorstellung** 18.05.2023, 18.00 Uhr, M\*Halle

„Das Haus klingt anders mit jedem Stück,  
das aus ihm verschwindet.“

Die Gespenster von Demmin

## Fritz-Reuter-Bühne

### De Slaapstuw von Anne

Premiere

Komödie von Ulrich Hub

Niederdeutsch von Tina Landgraf

„Silvester will ick up gor kein Fall in Anne ehr Slaapstuw taubringen.“  
Dubiose Wahlversprechen machten Eddie im Sommer noch zum Bürgermeister. Nachdem er kurz vor Mitternacht von der eigenen Silvesterfeier entführt wird, geben sich – ausgerechnet im Schlafzimmer seiner Frau Anne – die eifersüchtige Mutter, der durchtriebene PR-Manager, die ruhsüchtige Geliebte, der verknaillte Polizeipräsident und ein netter Polizist die Klinke in die Hand. Ulrich Hub hat die inneren Widersprüche populistischer Karrieren zu einer bitterbösen Komödie verstrickt, die atemlos durch eine absurde Silvesternacht führt.

**R:** Katharina Waldmann genannt Seidel **B:** Harry Behlau **K:** Christine Jacob

**Mit** Sasha Bornemann, Ida-Marie Brandt, Markus Gillich, Simon Grundbacher, Saskia Kästner, Christoph Reiche, Kerstin Westphal

**Premiere** 03.05.2023, 19.30 Uhr, Großes Haus

**Weitere Vorstellungen** 07.05., 18.00 Uhr, 10.05., 19.30 Uhr, 14.05., 18.00 Uhr und 28.05.2023, 18.00 Uhr, M\*Halle

## Junges Staatstheater Parchim

### Tiere im Theater

Premiere

von Gertrud Pigor

Unter der Bühne des Jungen Staatstheaters Parchim lebt seit langer Zeit eine kleine Truppe wahrer Expert:innen, die von dort aus lenkt, was auf der Bühne vor sich geht. Doch nun steht der Umzug in ein neues Gebäude an und sorgt für große Aufregung. Und zu allem Überfluss häufen sich mysteriöse Vorkommnisse, die die bevorstehende Eröffnung bedrohen. Eine hinreißende Liebeserklärung an das Theater!

**R:** Thomas Ott-Albrecht **B+K:** Michael Haufe **D:** Katja Mickan

**Mit** Marlene Eiberger, Vincent Hoff, Anton Ohmstede, Arikia Orbán, Gesa Penthin, Annalisa Stephan

**Premiere** 20.05.2023, 16.00 Uhr, Kulturmühle

**Weitere Vorstellungen** 20.05., 19.30 Uhr, 21.05., 11.00 und 16.00 Uhr, 24.05., 10.00 Uhr, 25.05., 10.00 Uhr, 27.05., 16.00 Uhr und 28.05.2023, 11.00 Uhr, Kulturmühle

### Faust – Ein Solo

nach Johann Wolfgang von Goethe bearbeitet von Thilo Schlüßler  
ab 12 Jahren

Faust, Mephisto, Gretchen, Marthe Schwerdtlein, Wagner, Valentin, Hexe, Schüler, Lieschen, Direktor, Dichter, lustige Person, Erzengel, der Herr, Erdgeist, Chor der Engel, Chor der Weiber, Chor der Jünger, Spaziergänger aller Art, Geister, lustige Gesellen, Hexentiere, böser Geist, Stimme von oben, ein Pudel – alles Rollen aus Goethes Faust, die einem großen Theater die Beschäftigung eines ganzen Schauspielensembles garantieren. Das Junge Staatstheater Parchim wird diese Bürde einem einzigen Kollegen überlassen. In einer rasanten Stunde präsentiert er des Meisters größtes Werk mit Witz, Pathos und großer Nähe zum Publikum. Ein Muss nicht nur für Faust-Freaks und Goethe-Fans. Auch mobil buchbar!

**R+B+K:** Thilo Schlüßler

**Mit** Vincent Hoff

**Vorstellung** 02.05.2023, 10.00 Uhr, Schwerin, M\*Halle

## Mecklenburgische Staatskapelle

### Abschlusskonzert Dirigierkurs der Zürcher Meisterklasse

Ein Werkstattkonzert

Wer einmal Dirigent werden möchte, braucht regelmäßig die Gelegenheit, vor einem Orchester zu stehen und zu üben. Die Meisterklasse der Zürcher Hochschule der Künste hat sich auf den weiten Weg nach Schwerin gemacht, um eine Woche lang mit der Mecklenburgischen Staatskapelle zu arbeiten. Im Abschlusskonzert präsentieren die Studierenden der Meisterklasse von Prof. Johannes Schlaefli und Christoph-Mathias Mueller die Ergebnisse dem Schweriner Publikum.

**S:** Cornelia Zink, Brian Davis

**Mit** Mecklenburgische Staatskapelle Schwerin

**Termin** 12.05.2023, 19.30 Uhr, Großes Haus



## De Bremer Stadtmusikanten

Konzert für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Komposition von Gisbert Näther, Text von Karl-Hans Möller

Niederdeutsche Übersetzung und Bearbeitung von Ulrike Stern

„Wat Bäderet as denn Dood finnst du noch æwer-all.“ – Esel, Hund, Katze und Hahn, nach treuen Diensten wegen ihres Alters vom Hof verjagt, machen sich auf den Weg nach Bremen, um eine Karriere als Stadtmusikanten zu beginnen. Die tierische Geschichte aus der Sammlung der Gebrüder Grimm, mit schwungvoller Orchestermusik und einprägsamen Liedern zum Mitsingen, wird kinderleicht up Platt vertellt und ein märchenhaftes Abenteuer für die Ohren.

**ML:** Levente Török **Erzählerin:** Finja Harder

**Mit** Mecklenburgische Staatskapelle Schwerin

**Termin** 20.05.2023, 16.00 Uhr, M\*Halle

## Kammermusikmatinee der Orchesterakademie

In dieser Kammermusikmatinee präsentieren sich die acht jungen, talentierten Musiker:innen der neugegründeten Orchesterakademie der Mecklenburgischen Staatskapelle erstmalig in kammermusikalischer Besetzung. Unterstützt werden Sie dabei von Mitgliedern der Mecklenburgischen Staatskapelle. Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm in vielfältigen Besetzungen mit vertrauten und neuen Klängen.

**Mit** Orchesterakademie der Mecklenburgischen Staatskapelle Schwerin und Mitgliedern der Mecklenburgischen Staatskapelle Schwerin

**Termin** 21.05.2023, 11.00 Uhr, Konzertfoyer

# Sonder- veranstaltung

## Filmkonzert – Charlie Chaplin's THE KID

in Kooperation mit dem 32. Filmkunstfest MV

Im Rahmen des 32. FILMKUNSTFEST MV wird der Filmklassiker THE KID von Charlie Chaplin mit Live-Musikbegleitung durch die Mecklenburgische Staatskapelle Schwerin im Großen Haus des Staatstheaters zu erleben sein. Das Dirigat übernimmt der norwegische Dirigent Magnus Loddgard.

**ML:** Magnus Loddgard

**Mit** Mecklenburgische Staatskapelle Schwerin

**Termine** 06.05., 17.30 Uhr und 14.05.2023, 18.00 Uhr, Großes Haus

# Theater entdecken

## Sichtprobe für Pädagog:innen

Lassen Sie sich von uns zu einer Endprobe einladen und tauschen Sie sich aus – miteinander, mit den Theaterpädagog:innen und Theatermachenden.

**MAUSER Triptychon** 24.05.2023, 18.00 Uhr, M\*Halle

Eine Anmeldung für die Sichtprobe ist erforderlich: Tel. 0385 53 00-149 oder theaterpaedagogik.fsjk@mecklenburgisches-staatstheater.de

## Fortbildung zu *Die Gespenster von Demmin*

Eine Schauspieler:in kommt zu Ihnen in die Schule und verwandelt das Klassenzimmer in eine Bühne: Das ist Theater im Klassenzimmer. An diesem Termin erleben Sie das komplette Stück und können sich im Anschluss über das Gesehene austauschen.

Thematisch wird der Massensuizid in Demmin nach dem 2. Weltkrieg behandelt, damit einher gehen verschiedene Schwerpunkte wie Sprachlosigkeit zwischen den Generationen, Zeitzugenschaft, Selbstermächtigung, Übermacht der Geschichte und Coming of Age.

Die Fortbildung ist vom Institut für Qualitätsentwicklung Mecklenburg-Vorpommern anerkannt.

**Anmeldung:** theaterpaedagogik.fsjk@mecklenburgisches-staatstheater.de oder Tel. 0385 53 00-149

**Termin** 16.05.2023, 18.00 Uhr, Großes Haus

Krümelbühne

## Wenn die Sonne schlafen geht

von Ronja Kindler

ab 1 Jahr

Die Abenteuer des Tages neigen sich dem Ende entgegen. Und endlich treffen sich der Tag und die Nacht wieder, bevor die Sonne schlafen geht und der Mond aufzieht. In dieser Krümelbühne haben die Aller kleinsten Teil an den Erlebnissen des Tages und der Nacht und können selbst mit Licht und Schatten spielen.

**Mit** Linnea Vogel und Ronja Kindler

**Termin** 27.05.2023, 10.00 Uhr, Flotowzimmer

**Dauer** ca. 40 Minuten (20 Minuten Inszenierung und anschließende Spielphase)

**Alter** 1–4 Jahre

**Mobil** Die Produktion ist auch mobil für Kitas und weitere Einrichtungen buchbar. Anfragen an: vogel@mecklenburgisches-staatstheater.de

### Spielstätten Schwerin

Großes Haus, Konzertfoyer,

Flotowzimmer

Alter Garten 2, 19055 Schwerin

M\*Halle

Gutenbergstraße 1, 19061 Schwerin

### Tickets

Tel. 0385 53 00-123

kasse@mecklenburgisches-staatstheater.de

### Öffnungszeiten

Di. bis Fr. 10.00 – 18.00 Uhr

Sa. 10.00 – 13.00 Uhr

### Abendkasse je eine Stunde vor Beginn

Tel. 0385 53 00-126 | 0385 53 00-400

### Spielstätten Parchim

Malsaal, Theatergaststätte

Blutstraße 16, 19370 Parchim

Stadthalle

Putlitzer Str. 56, 19370 Parchim

Landkreis Ludwigslust-Parchim, Solitär II

Putlitzer Str. 25, 19370 Parchim

### Tickets

Tel. 03871 62 91-0

kasse-parchim@mecklenburgisches-staatstheater.de

### Öffnungszeiten

Di. bis Fr. 10.00 – 14.00 Uhr

### Abendkasse je eine Stunde vor Beginn

### Mecklenburgisches Staatstheater GmbH

Alter Garten 2, 19055 Schwerin

Tel. 0385 53 00-0

www.mecklenburgisches-staatstheater.de

### Redaktionsschluss 22.03.2023

**Redaktion** Linnea Vogel

**Satz** Landsiedel | Müller | Flaggmeyer,

www.l-m-f.de

**Druck** Digital Design, Druck und Medien

GmbH, www.digitaldesign-sn.de

### Unsere Partner



NDR kultur

MV  
tut gut.